



GdS SPEZIAL

BKK-Tarifgemeinschaft

25. September 2026

Eure Forderungen bleiben auf der Agenda – Arbeitskreis gestartet

In der Entgelttrunde Anfang des Jahres hatten wir den Arbeitgebern der BKK-Tarifgemeinschaft neben unserer Entgeltforderung auch Eure weiteren Forderungen auf den Verhandlungstisch gelegt. Dazu gehörten unter anderem die Umwandlungsmöglichkeit von Weihnachtsgeld in zusätzliche Urlaubstage, eine Reduzierung der Arbeitszeit, ein Gewerkschaftsbonus sowie ein Zuschuss zum mobilen Arbeiten.

Vereinbart wurde, diese Themen gesondert von der Entgelttrunde in einem gemeinsamen Arbeitskreis mit der Arbeitgeberseite weiterzuverfolgen.

Der Arbeitskreis hat inzwischen stattgefunden. Dabei haben wir die Themen aus der Entgelttrunde wieder aufgegriffen und um weitere Vorschläge ergänzt, etwa zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Gemeinsam mit der Arbeitgeberseite haben wir konkrete Ansatzpunkte zur Weiterentwicklung der Tarifverträge bei der BKK-Tarifgemeinschaft diskutiert. Die Gespräche verliefen konstruktiv; bei mehreren Themen zeigte sich Gesprächsbereitschaft.

Dass bei den Arbeitgebern nicht alle unsere Vorschläge auf Zustimmung stießen, kam nicht überraschend. Bei einzelnen Nebenforderungen, wie zum Beispiel der Arbeitszeitreduzierung, hatte die Arbeitgeberseite bereits in der Entgelttrunde Vorbehalte erkennen lassen. Zudem verwies sie auf die unterschiedlichen Interessenlagen innerhalb der BKK-Tarifgemeinschaft. Das ist nachvollziehbar, darf aber nicht dazu führen, dass notwendige

Verbesserungen am kleinsten gemeinsamen Nenner scheitern. Ein gemeinsamer Tarifvertrag sollte vielmehr gute und zukunftsfähige Standards für alle Beschäftigten setzen und damit zugleich die Arbeitgeberattraktivität der Betriebskrankenkassen stärken.

Denn eines ist klar: Angesichts des zunehmenden Fachkräftemangels und eines immer stärker umkämpften Arbeitsmarktes müssen auch die Arbeitsbedingungen Schritt halten. Gute Tarifbedingungen sind längst nicht mehr nur eine Frage der Wertschätzung – sie sind ein entscheidender Faktor dafür, Beschäftigte zu gewinnen und dauerhaft zu halten. Wer hier nicht vorankommt, verliert im Wettbewerb um qualifizierte Fachkräfte an Boden.

Beide Seiten beraten die eingebrachten Themen nun intern weiter. Anschließend soll der Termin für ein weiteres Treffen abgestimmt werden, um die nächsten Schritte und das weitere Vorgehen zu besprechen.

Für uns steht fest: Wir bleiben dran. Unser Ziel sind konkrete Verbesserungen, die bei Euch im Arbeitsalltag ankommen!

**Gemeinsam mehr erreichen.
Gemeinsam in der GdS!**

www.gds.info/beitritt



GdS Wir kommt weiter

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder gescannt per E-Mail an: info@gds.info

**Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.**

☐ Frau ☐ Herr ☐ divers

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Mobilnummer

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (z.B. Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter, Auszubildender)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch



☐ Mein GdS-Beitrag beträgt 5,00 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____

Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

☐ Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

☐ Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

☐ Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

☐ Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung ☐ monatlich ☐ quartalsweise

Kreditinstitut

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Datum | Unterschrift